Bezirksoberliga Damen Nord

SV Blau-Weiß Emden-Borssum : TuS Eversten
Samstag, 16.03.2024, 16:00 Uhr

Hoogestraat tütet den Sieg für den SV Blau-Weiß Emden-Borssum ein

Als Jule Hoogestraat ihr Einzel am Samstagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Bezirksoberliga Damen Nord nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 8:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TuS Eversten besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TuS Eversten meist auf verlorenem Posten, denn nur 14 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag dagegen Elke Rosenfeld, die alle ihre Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetrug.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Mit 10:12, 8:11, 11:3, 7:11 verloren Gottschlich / Hoogestraat ihre Partie gegen Wilkens / Schwarte. Anlaufschwierigkeiten mussten Siemers-Jakobs / Rosenfeld zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg eingetütet war. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:0-Erfolg gelang es Heidi Siemers-Jakobs die Gastspielerin Fenja Eilers in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Der Start in die Partie hätte für Sandra Gottschlich besser laufen können, doch gewann sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Undine Wilkens noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Beim 3:1-Sieg gegen Mirjam Lange kam Elke Rosenfeld nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Einen Sieg fuhr dann Jule Hoogestraat beim 11:7, 11:5, 9:11, 11:7 gegen Brigitte Schwarte ein. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspielerinnen des SV Blau-Weiß Emden-Borssum und des TuS Eversten in die Box. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Heidi Siemers-Jakobs bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Undine Wilkens. Recht kurzen Prozess machte anschließend Sandra Gottschlich beim 11:5, 11:4, 11:4 mit Fenja Eilers. Lange mit Brigitte Schwarte kämpfen musste Elke Rosenfeld, bis sie ihre Kontrahentin mit 11:5, 11:8, 7:11, 7:11, 11:6 niedergerungen hatte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:2. Obwohl Jule Hoogestraat fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte sie sich gegen Mirjam Lange zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Was eine Aufholjagd! Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für den SV Blau-Weiß Emden-Borssum die Halle.

Durch diesen Sieg hat der SV Blau-Weiß Emden-Borssum nun 8 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der TuS Eversten nach der Niederlage jetzt 0 Saison-Siege, 12 Niederlagen bei einem Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV Holtrop (SV Blau-Weiß Emden-Borssum) bzw. gegen den SuS Rechtsupweg (TuS Eversten).

Statistik:
SV Blau-Weiß Emden-Borssum
Doppel: Gottschlich / Hoogestraat 0:1, Siemers-Jakobs / Rosenfeld 1:0
Einzel: H. Siemers-Jakobs 1:1, S. Gottschlich 2:0, E. Rosenfeld 2:0, J. Hoogestraat 2:0
TuS Eversten
Doppel: Wilkens / Schwarte 1:0, Eilers / Lange 0:1
Einzel: U. Wilkens 1:1, F. Eilers 0:2, B. Schwarte 0:2, M. Lange 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.03.2024 (23:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").